

# Absolut|alternative

Liquide alternative Anlagestrategien  
für institutionelle Investoren

Absolut Research GmbH

## Liquid Alternatives

Markt | Fonds | Asset Manager | Top Quartile

11

2018

Fachbeitrag aus  
Ausgabe 11|2018

### Kommentar

» Alternative Risikoprämien:  
Quo Vadis?«

Von Dr. Toby Goodworth  
und Chris Stevens



# Alternative Risikoprämien: Quo Vadis?

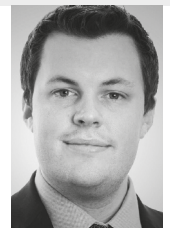
**D**as Anlagesegment Alternative Risk Premia (ARP) ist in den letzten fünf Jahren rasant gewachsen; sowohl in Bezug auf das verwaltete Vermögen als auch in Bezug auf die Anzahl der Anbieter. Hauptmotivation aus Anlegersicht ist nicht nur die Diversifizierung gegenüber den Aktienmärkten sondern auch die Attraktivität einer liquiden, systematischen und kostengünstigen Alternative zu Hedgefonds.

hingegen als Herausforderung. Auf kumulierter Basis haben ARP-Manager 2018 nach Gebühren 4% verloren (Stand: Ende September). Unabhängig von der jeweiligen Definition und Implementierung erwirtschaftete die Risikoprämien Value eine deutliche Underperformance. Mehrere Studien belegen indes, dass vergleichbare Value-Drawdowns nicht von langer Dauer sind und zeitnah eine stark ausgeprägte Mean-Reversion zu erwarten ist. Es gibt hierfür selbstverständlich keine

»» Transparenz bezüglich der ARP-Ansätze hat für Investoren signifikant an Bedeutung gewonnen. <<



**Dr. Toby Goodworth**  
Managing Director  
bfinance Insight



**Chris Stevens**  
Director  
bfinance Insight

In jüngerer Zeit haben sich neben dem „klassischen akademischen“ Ansatz auch „praxisorientierte“ Ansätze entwickelt. So gibt es vermehrt Angebote, die in Richtung Makro-Strategien gehen und durch aktives Timing der Risikoprämien zusätzliche Erträge erwirtschaften.

Die Nachfrage für diese Anlagestrategie stammt sowohl von Investoren, die bisher keine Hedgefonds eingesetzt haben, als auch von solchen, die Diversifikation zu geringeren Kosten suchen. Da ARP sich eher über die zugrunde liegende Anlagephilosophie als durch eine explizite Strategie definiert, ist die Vergleichsgruppe breit gefächert und folglich sehen wir eine große Performance-Streuung innerhalb des Anbieter-Universums. Obgleich die starke Dispersion zu einem großen Teil auf die Auswahl und Gewichtung der Risikoprämien selbst zurückzuführen ist, spielen die Definitionen der Prämien und deren Implementierung ebenfalls wichtige Rollen.

Im Durchschnitt erzielten ARP Strategien in den letzten sechs Jahren erfreulich positive Erträge; das Jahr 2018 erweist sich

Garantie und dennoch ist dies auf Basis der Historie eine plausible Erwartung. Um die Risiken einzelner Faktoren zu begrenzen, setzen ARP-Strategien auf Diversifikation – sprich auf unterschiedliche Risikoprämien, die sich durch Ihre Prämienart und den Anlageklassen-Bezug strukturell voneinander unterscheiden. Aus diesem Grund waren die generellen Verluste in ARP-Strategien im Vergleich zum Value-Drawdown entsprechend moderat.

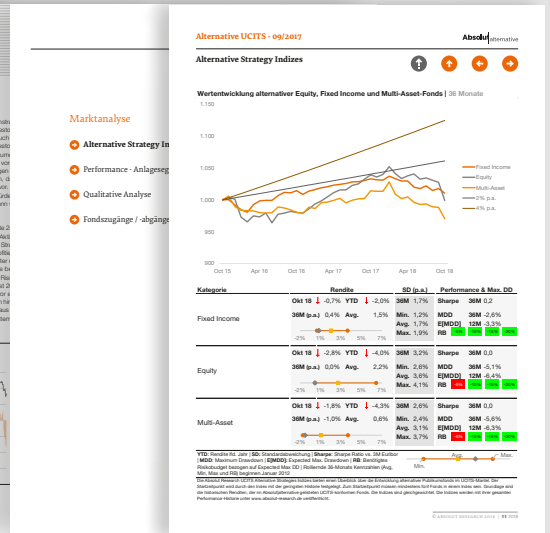
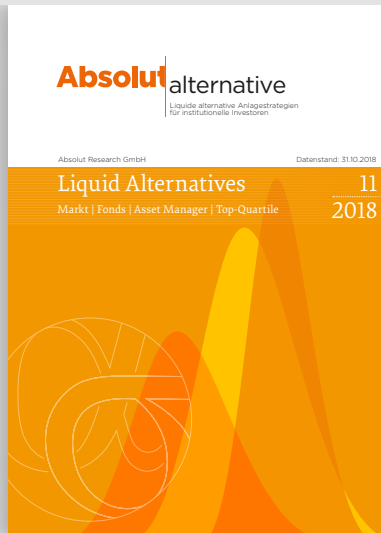
Im Vertrauen auf die zugrunde liegende ökonomische und empirische Theorie lässt die Anbieterseite keinen Zweifel an der langfristigen Attraktivität dieser Anlagestrategie und auch die Investoren halten bis dato an Ihrem Commitment fest. Gleichzeitig hat sich gezeigt, dass Transparenz in der Kommunikation und eine breitere Diversifizierung der ARP-Ansätze aus Sicht der Investoren deutlich an Bedeutung gewonnen haben. ♦

# Absolut|alternative

Liquide alternative Anlagestrategien für institutionelle Investoren

redaktioneller Teil

quantitativer Teil



## Inhalt

### Absolut|alternative

# 11 2018

- ➔ **Kommentar**  
Alternative Risikoprämien: Quo Vadis?  
Dr. Toby Goodworth und Chris Stevens, bfinance Insight
- ➔ **Performance Review**  
Performance aktueller Monat – Alle Strategien auf einen Blick

- ➔ **Fachbeitrag**  
Alternative UCITS-Fonds: stetige Weiterentwicklung  
Gianni Mangini BlueBay
- ➔ **Im Fokus**  
Liquid Alternatives mit Volatilitätsstrategie

Ja, bitte senden Sie mir den aktuellen Absolut|alternative 11/2018 als **kostenloses** Leseexemplar per PDF-Datei zu.

Vorname/Nachname

Bereich/Funktion

Unternehmen

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail

Bitte senden oder faxen an:  
info@absolut-research.de  
+49 40 303779-15

Absolut Research GmbH  
Große Elbstraße 277a, 22767 Hamburg